Presseinformation

18. September 2012

Umfahrung von Furth und Mautern wird für Verkehr freigegeben

Rund 1,3 Millionen Euro investiert

Mit Kosten von 1,3 Millionen Euro wurde die Umfahrung von Furth und Mautern im Zuge der Landesstraße L 114 errichtet, die am Freitag, 21. September, für den Verkehr freigegeben wird. Die offizielle Eröffnung erfolgt Ende Oktober, wenn die Severin-Statue, das letzte Werk des verstorbenen Professor Hans Freiling, im Bereich der Umfahrung aufgestellt wird. Durch dieses Projekt wurde mehr Lebensqualität für die Einwohner beider Gemeinden, mehr Verkehrssicherheit, mehr Leistungsfähigkeit im Straßennetz für die Verkehrsteilnehmer und die Erschließung von zwei Betriebsgebieten erreicht.

Die neue Umfahrung beginnt an der Landesstraße B 33 östlich des Gewerbegebiets von Mautern, führt Richtung Süden, mündet in die Landesstraße L 114 und endet an der Landesstraße L 7071. Auf einer Länge von rund 1.455 Metern wurde die Fahrbahn mit einer Breite von 6,5 Metern ausgeführt, eine Radwegunterführung im Bereich des Grünen Weges errichtet und in Mautern an der Donau eine neue Kasernenausfahrt an das höhere Straßennetz angeschlossen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at